

Gnadenhochzeit in Frankenthal

Einen besonderen Festgottesdienst feierte die Gemeinde Frankenthal am Sonntag, dem 21. Juni 2026: Irma und Hein Klingelberger empfingen den Segen zu ihrer Gnadenhochzeit.

Als Grundlage des Gottesdienstes diente ein Bibelwort aus Hebräer 10,23:

„Lasst uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat.“

Frieden durch Hoffnung auf die Zukunft

Der Festgottesdienst wurde von Bezirksevangelist Stefan Weng durchgeführt. In seiner Predigt erläuterte er den Begriff „Zukunftsfrieden“, der sich durch die Hoffnung der Gläubigen auf die ihnen verheißene Zukunft bei Gott entfalte. Auch wenn Sorge und Angst vor negativen Geschehnissen das irdische Leben beeinflussen und oft lähmend wirken, könne die Gewissheit auf das ewige Leben immer wieder neue Freude auslösen und inneren Frieden schaffen.

Der Vorsteher der Gemeinde Frankenthal, Evangelist Markus Garstka, unterstrich in seiner Co-Predigt die Bedeutung des Friedens von Jesus Christus. Er wies darauf hin, welche Kräfte die Vorfreude auf ein bedeutendes Ereignis schon im Irdischen freisetzen kann, beispielsweise bei der Vorbereitung auf eine Hochzeit, und übertrug dies auf die bevorstehende Wiederkunft Christi, die von den Gläubigen mit Freude erwartet wird.

In seiner Ansprache an das Jubelpaar betonte Bezirksevangelist Weng die besondere Gnade, den Glaubens- und Lebensweg seit siebzig Jahren gemeinsam gehen zu dürfen.

Vor der Spendung des Segens gab er den Eheleuten ein Bibelwort aus Psalm 37,5 mit auf ihren weiteren Weg zum gemeinsamen Glaubensziel: „Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird‘s wohlmachen.“

Feier auf dem Kirchenparkplatz

Das Jubelpaar hatte die gesamte Festgemeinde im Anschluss an den Gottesdienst zu einer Feier auf dem Kirchenparkplatz eingeladen. Ein herzhaftes Fingerfood-Buffet sowie

verschiedene leckere Kuchen sorgten für das leibliche Wohl, kühle Getränke für die notwendige Erfrischung bei hochsommerlichen Temperaturen.

Alle Anwesenden verbrachten einen schönen Mittag in herzlicher Gemeinschaft mit dem Jubelpaar und dessen Angehörigen.

22. Juni 2026












